

Anhang zum Nachhaltigkeitsbericht 2023

Inhaltsverzeichnis

2 GRI-Index

- 2 Statement of Use; GRI 1 used
- 2 GRI 2: Allgemeine Angaben
- 4 GRI 3: Wesentliche Themen
- 4 GRI 200: Ökonomie
- 6 GRI 300: Ökologie
- 7 GRI 400: Soziales

11 Anhang

- 11 Tabelle zu GRI 2-6
- 12 Tabellen zu GRI 2-7
- 14 Tabelle zu GRI 2-21
- 15 Tabelle zu GRI 2-25-e
- 16 Tabelle zu GRI 201-3
- 17 Tabelle zu GRI 201-4
- 18 Tabelle zu GRI 302-1
- 19 Tabelle zu GRI 305-1/2
- 20 Tabellen zu den Ökokraftwerken
- 22 Tabelle zu GRI 401-1
- 23 Tabelle zu GRI 401-3
- 24 Tabelle zu GRI 403-9
- 25 Tabelle zu GRI 404-1
- 26 Tabelle zu GRI 405-1
- 27 Tabelle zu GRI 3-2
- 29 Grafik zu Prozessverbesserungen

NB: Nachhaltigkeitsbericht 2023 der WEMAG
LB: Konzernabschluss und Konzernlagebericht
für das Geschäftsjahr 2023

GRI-Index

Statement of Use

Die WEMAG AG hat die in diesem GRI-Index aufgeführten Angaben für den Zeitraum 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 unter Bezugnahme auf die GRI Standards berichtet.

GRI 1 used

GRI 1: Grundlagen 2021

GRI 2: Allgemeine Angaben 2021

GRI	Angabe	Verweise	Ergänzungen und Auslassungen	SDG
Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken				
2-1	Organisationsprofil	NB: Unternehmensprofil (S. 6–7) LB unter 1.1, 1.2 und 2.2 www.wemag.com/unternehmen/wemag-gruppe		
2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	NB: Über diesen Bericht (S. 5) Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2023		
2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	NB: Über diesen Bericht (S. 5) NB: Impressum (S. 95)	presse@wemag.com	
2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	NB: Über diesen Bericht (S. 5)	Sofern Informationen aus früheren Berichten in abweichender Form weitergeführt werden, hat die WEMAG versucht, eine entsprechende transparente Formulierung zu finden. Abweichungen sind ggf. in den jeweiligen Texten zu finden.	
2-5	Externe Prüfung		Eine externe Prüfung des Berichtes ist noch nicht erfolgt, ist aber perspektivisch geplant.	
Tätigkeiten und Mitarbeitende				
2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	NB: Unser Geschäftsmodell (S. 8) NB: Netz (S. 39–43) NB: Ökoenergie (S. 44–47) NB: Telekommunikation (S. 48–50) NB: Mobilität – Technischer Vertrieb (S. 50–53) NB: Unternehmensprofil (S. 6–7) NB: Geschäftspartner und Lieferanten (S. 29–32) Anhang zum NB 2023 (S. 11) LB unter 1.1, 1.2 und 2.3 www.wemag.com/produkte www.wemag.com/gewerbe-strom www.wemag.com/unternehmen	In der grafischen und tabellarischen Darstellung zu den Anteilen von Ladesäulen an den Parkplätzen wurde der Standort Medeweger Straße 18 aufgrund einer fehlenden Datenbasis herausgenommen. Dadurch wurde die prozentuale Angabe in Bezug auf alle Standorte rückwirkend angepasst. Das Einkaufsvolumen konnte für diesen Bericht aufgrund einer Systemumstellung nicht plausibel ermittelt werden. Die Gesamtzahl Beschaffungsvolumen beinhaltet das Unternehmen WEMAG AG mit Kosten für Strom- und Erdgasbezug in Mio €.	
2-7	Angestellte	NB: Personalstruktur und Mitarbeiterzufriedenheit (S. 73–75) Anhang zum NB 2023 (S. 12–13) LB unter 2.3.7	Die Angaben beruhen auf einer Datenabfrage für den Nachhaltigkeitsbericht. Sie werden über alle relevanten Gesellschaften der WEMAG-Gruppe ermittelt und sind stichtagsbezogen zum 31. Dezember 2023.	8.5, 10.3
2-8	Mitarbeitende, die keine Angestellten sind	NB: Personalstruktur und Mitarbeiterzufriedenheit (S. 74)	Detaillierte Angaben können zu diesem Aspekt nicht gemacht werden. Die Erfassung solcher Daten ist mit einem unverhältnismäßig hohem Aufwand verbunden.	8.5

GRI	Angabe	Verweise	Ergänzungen und Auslassungen	SDG
Unternehmensführung				
2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung	NB: Unternehmensführung (S. 9) NB: Unternehmensprofil (S. 6–7) NB: Gerechtigkeit und Chancengleichheit (S. 78) Anhang zum NB 2023 (S. 26) Übersicht zum Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2023	Detaillierte Angaben können zu diesem Aspekt nicht gemacht werden. Die Erfassung solcher Daten ist mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden.	5.5, 16.7
2-10	Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	NB: Unternehmensführung (S. 9) LB unter 2.4.8 (Erklärung zur Unternehmensführung)	Angaben zu GRI 2-10-b lagen nur unvollständig vor.	5.5, 16.7
2-11	Vorsitzende(r) des höchsten Kontrollorgans	NB: Unternehmensführung (S. 9)		16.6
2-12	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	NB: Unternehmensführung (S. 9–10)		16.7
2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	NB: Unternehmensführung (S. 10)		
2-14	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	NB: Unternehmensführung (S. 10)		
2-15	Interessenskonflikte	NB: Unternehmensführung (S. 10–11) LB unter 2.4.7 (Beziehungen zu verbundenen Unternehmen)		16.6
2-16	Übermittlung kritischer Anliegen	NB: Unternehmensführung (S. 11)	Quantitative Angaben zu GRI 2-16-b lagen nicht vor.	
2-17	Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	NB: Unternehmensführung (S. 11)		
2-18	Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans	NB: Unternehmensführung (S. 11–12)	Detaillierte Angaben können zu diesem Aspekt nicht gemacht werden.	
2-19	Vergütungspolitik	NB: Unternehmensführung (S. 12) LB unter Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2023	Detaillierte Angaben können zu diesem Aspekt aus Verschwiegenheitsgründen nicht gemacht werden.	
2-20	Verfahren zur Festlegung der Vergütung	NB: Unternehmensführung (S. 12)		
2-21	Verhältnis der Jahresgesamtvergütung	NB: Unternehmensführung (S. 12) Anhang zum NB 2023 (S. 14)	Angaben zur Datenzusammenstellung sind im Anhang zu finden.	
Strategie, Richtlinien und Praktiken				
2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	NB: Vorwort (S. 3–4)		
2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	NB: Betriebliche Regelwerke (S. 15–16) NB: Compliance und Korruptionsbekämpfung (S. 36–38) NB: Unser Leitbild für Nachhaltigkeit (S. 13–14) NB: Unsere wirtschaftlichen Grundlagen (S. 33–36) NB: Geschäftspartner und Lieferanten (S. 29)	Derzeit müssen die Verpflichtungserklärungen nicht von allen relevanten Parteien gelesen und regelmäßig unterzeichnet werden. Intern wird an einem Nachweis der Kenntnis über Quentic gearbeitet. Potenzielle Hindernisse für die Kommunikation und Verbreitung sind ermittelt. Derzeit erfolgen die Prüfung und der Test der Umsetzung durch Quentic mit Nachweis der Kenntnisnahme.	16.3

GRI	Angabe	Verweise	Ergänzungen und Auslassungen	SDG
2-24	Einbeziehung politischer Verpflichtungen	NB: Betriebliche Regelwerke (S. 16) NB: Compliance und Korruptionsbekämpfung (S. 36–38) NB: Unsere wirtschaftlichen Grundlagen (S. 33–35) NB: Geschäftspartner und Lieferanten (S. 29)	Schulungen zur Umsetzung der Verpflichtungen werden aktuell nicht angeboten.	
2-25	Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	NB: Betriebliche Regelwerke (S. 16–18) NB: Für unsere Kunden (S. 23–24) NB: Compliance und Korruptionsbekämpfung (S. 37–38) NB: Unternehmensführung (S. 11) Anhang zum NB 2023 (S. 15)	Im Jahr 2023 erfolgte eine andere Kategorisierung der Beschwerden, sodass ein Vergleich zum Jahr 2022 nicht möglich war.	
2-26	Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	NB: Betriebliche Regelwerke (S. 18) NB: Compliance und Korruptionsbekämpfung (S. 37–38) NB: Unternehmensführung (S. 11)		16.3
2-27	Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	NB: Compliance und Korruptionsbekämpfung (S. 36–38) LB unter 4.2 und 4.3	Im CMS sind die Unternehmen WEMAG AG, WEMAG Netz, mea Energieagentur Mecklenburg-Vorpommern, WEMACOM Telekommunikation, Elektro- und Energieanlagenbau, Energie-Sparzentrale, WEMAG Energiedienste eingeschlossen.	
2-28:	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessensgruppen	NB: Kooperationen und Netzwerke (S. 90–92)		
Einbindung von Stakeholdern				
2-30	Tarifverträge	NB: Tarifverhandlungen und Tarifverträge (S. 88–89) NB: Personalstruktur und Mitarbeiterzufriedenheit (S. 74)	mea Energieagentur Mecklenburg-Vorpommern ist in 2023 der AVEU beigetreten.	8.8

GRI 3: Wesentliche Themen 2021

GRI	Angabe	Verweise	Ergänzungen und Auslassungen	SDG
3-1	Verfahren zur Bestimmung der wesentlichen Themen	NB: Über diesen Bericht (S. 5) NB: Wesentliche Themen (S. 22) Anhang zum NB 2022 (S. 19–20)		
3-2	Liste der wesentlichen Themen	NB: Wesentliche Themen (S. 22) Anhang zum NB 2023 (S. 26–27) Ausführliche Wesentlichkeitsanalyse zum NB 2020	Wir verstehen das Thema Nachhaltigkeit als einen dynamischen Entwicklungsprozess und planen, die wesentlichen Themen für einen zukünftigen Nachhaltigkeitsbericht einer weiteren Überprüfung durch unsere Führungskräfte und Stakeholder zu unterziehen.	

Wesentliche Themen

GRI	Angabe	Verweise	Ergänzungen und Auslassungen	SDG
GRI 200: Ökonomie				
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Unsere wirtschaftlichen Grundlagen (S. 33)		
201-1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	NB: Unsere wirtschaftlichen Grundlagen (S. 35)	Die Angaben beziehen sich auf den gesamten WEMAG-Konzern.	8.1, 8.2, 9.1, 9.4, 9.5

GRI	Angabe	Verweise	Ergänzungen und Auslassungen	SDG
201-2	Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen		Auslassung: Quantifizierbare bzw. qualitative Angaben hinsichtlich Risiken und Chancen liegen nicht vor, daher können wir über diese noch nicht berichten. Die Erarbeitung von Angaben sind im Rahmen der Vorbereitung auf die künftige Berichterstattung nach CSRD geplant.	13.1
201-3	Verbindlichkeiten für leistungsorientierte Pensionspläne und sonstige Vorsorgepläne	NB: Unsere wirtschaftlichen Grundlagen (S.35-36) Anhang zum NB 2023 (S. 15)	Pensionszusagen für Mitarbeitende bestehen in der WEMAG-Gruppe nicht. Zusagen zur Altersvorsorge i. S. des Flexi2-Gesetzes (Ansprüche aus Altersteilzeit und Gehaltsumwandlungen) sind durch hierfür zugelassene Finanzanlagen (Fonds) vor Insolvenz geschützt.	
201-4	Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand	NB: Unsere wirtschaftlichen Grundlagen (S.36) Anhang zum NB 2023 (S. 17)		
GRI 202: Marktpräsenz (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Gerechtigkeit und Chancengleichheit (S. 76)		
202-1	Verhältnis des nach Geschlecht aufgeschlüsselten Standard- eintrittsgehalts zum lokalen gesetzlichen Mindestlohns		Auslassung: Dieser Aspekt trifft nicht zu. Es gibt in der Unternehmensgruppe keine geschlechterspezifische Bezahlung. Die tarifliche Vergütung liegt über dem gesetzlichen Mindestlohn.	1.2, 5.1, 8.5
202-2	Anteil der aus der lokalen Gemeinschaft angeworbenen oberen Führungskräfte	NB: Gerechtigkeit und Chancengleichheit (S. 78)		8.5
GRI 203: Indirekte ökonomische Auswirkungen (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Soziale und regionale Verantwortung (S.39, 44, 48, 50, 93)		
203-1	Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	NB: Telekommunikation (S.48-50) NB: Netz (S.39-42) NB: Soziale und regionale Verantwortung (S.93-94)		5.4, 9.1, 9.4, 11.2
203-2	Erhebliche indirekte ökonomische Auswirkungen	NB: Telekommunikation (S.48-50) NB: Mobilität – Technischer Vertrieb (S.50-52) NB: Ökoenergie (S.44-46) NB: Netz (S.39-42)		1.2, 1.4, 3.8, 8.2, 8.3, 8.5
GRI 205: Korruptionsbekämpfung (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Compliance und Korruptionsbekämpfung (S.36)		
205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	NB: Compliance und Korruptionsbekämpfung (S.38)	Eine quantitative Angabe zu Schulungen ist nicht möglich, da es keine valide Datenbasis gibt und keine Vergleichbarkeit gegeben ist aufgrund des zweijährigen Turnus (Auffrischung der Schulungen) und Schulungen für neu eingestellte Mitarbeitende.	16.5
205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen		Auslassung: Dieser Aspekt trifft nicht zu. Im Berichtszeitraum gab es keine Hinweise auf bestätigte Korruptionsvorfälle.	16.5

GRI	Angabe	Verweise	Ergänzungen und Auslassungen	SDG
GRI 206: Wettbewerbswidriges Verhalten (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Compliance und Korruptionsbekämpfung (S. 36)		
206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung		Auslassung: Dieser Aspekt trifft nicht zu. Es gibt keine Kenntnis von Rechtsverfahren im Berichtszeitraum.	16.3
GRI 207: Steuern (2019)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Unsere wirtschaftlichen Grundlagen (S. 34–35)		
207-1	Steuerkonzept		Auslassung: Eine Steuerstrategie wird aktuell nicht explizit dokumentiert. Daher wird nur der allgemeine Umgang mit dem Thema Steuern beschrieben. Ein Tax-Compliance-Managementsystem ist im Aufbau befindlich.	1.1, 1.3, 10.4, 17.1, 17.3
207-2	Tax Governance, Kontrolle und Risikomanagement	NB: Unsere wirtschaftlichen Grundlagen (S. 34–35)		1.1, 1.3, 10.4, 17.1, 17.3
207-3	Einbeziehung von Stakeholdern und Management von steuerlichen Bedenken		Auslassung: Informationen zu diesem Aspekt liegen noch nicht in der geforderten Form vor bzw. es finden derzeit keine solchen Aktivitäten statt.	1.1, 1.3, 10.4, 17.1, 17.3
GRI 300: Ökologie				
GRI 302: Energie (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Energieverbrauch (S. 56)		
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	NB: Energieverbrauch (S. 57–59) Anhang zum NB 2023 (S. 18)	Der Energieverbrauch bezieht sich auf die Unternehmen der WEMAG-Gruppe, die im Energiemanagementsystem erfasst sind. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden in 2018 die Tochtergesellschaften mea Energieagentur M-V GmbH und WEMAG Energiedienste GmbH herausgerechnet, da diese ab 2019 nicht mehr im Energiemanagementsystem erfasst wurden. Bei allen angegebenen Werten handelt es sich um nicht klimabereinigte Daten, die durch Messungen und zum geringen Teil auch durch Schätzungen ermittelt wurden.	7.2, 7.3, 8.4, 12.2, 13.1
302-3	Energieintensität	NB: Energieverbrauch (S. 58)	Die Quotienten beziehen sich auf den Energieverbrauch innerhalb der WEMAG-Gruppe. Eine detaillierte, quantifizierbare Auswertung war derzeit nicht darstellbar.	7.3, 8.4, 12.2, 13.1
302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	NB: Energieverbrauch (S. 58–59)		7.3, 8.4, 12.2, 13.1
GRI 304: Biodiversität (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Erhalt der Biodiversität (S. 71)		
304-2	Erhebliche Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen auf die Biodiversität	NB: Erhalt der Biodiversität (S. 71)	Quantitative Angaben können zu diesem Aspekt nicht gemacht werden. Die Erfassung solcher Daten ist mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden.	6.6, 14.2, 15.1, 15.5

GRI	Angabe	Verweise	Ergänzungen und Auslassungen	SDG
304-3	Geschützte oder renaturierte Lebensräume	NB: Erhalt der Biodiversität (S. 72) NB: Ökoenergie (S. 46)		15.1, 15.5
GRI 305: Emissionen (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Emissionen (S. 61)		
305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope1)	NB: Emissionen (S. 62–64) NB: Mobilität – Technischer Vertrieb (S. 52) NB: Ökoenergie (S. 44, 46) NB: Ökokraftwerke (S. 66) Anhang zum NB 2023 (S. 19)	Es wurden nur die CO ₂ -Emissionen dargestellt. Andere Treibhausgas-Emissionen werden separat im Zuge der Erstellung von THG-Berichten ermittelt. (Dies gilt für die WEMAG AG, WEMAG Netz, WEMACOM Telekommunikation, WEMAG Projektgesellschaft.) Die Angaben wurden aus den Energieverbräuchen, die durch das Energiemanagementsystems der WEMAG-Gruppe erfasst sind, berechnet. Hier liegen nicht die Werte aus den genannten THG-Berichten nach ISO 14064-1 zugrunde.	3.9, 12.4, 13.1, 14.3, 15.2
305-2	Indirekte THG-Emissionen (Scope2)	NB: Emissionen (S. 62–64) Anhang zum NB 2023 (S. 19)	Es wurden nur die CO ₂ -Emissionen dargestellt. Andere Treibhausgas-Emissionen werden separat im Zuge der Erstellung von THG-Berichten ermittelt. (Dies gilt für die WEMAG AG, WEMAG Netz, WEMACOM Telekommunikation, WEMAG Projektgesellschaft.) Die Angaben wurden aus den Energieverbräuchen, die durch das Energiemanagementsystems der WEMAG-Gruppe erfasst sind, berechnet. Hier liegen nicht die Werte aus den genannten THG-Berichten nach ISO 14064-1 zugrunde.	3.9, 12.4, 13.1, 14.3, 15.2
305-4	Intensität der THG-Emissionen	NB: Emissionen (S. 63)	Die THG-Emissionsintensität wird berechnet als Summe der CO ₂ -Emissionen aus Scope 1 und 2 geteilt durch den Gesamtenergieverbrauch der Unternehmen, die durch das Energiemanagementsystem erfasst sind. Weitere quantifizierbaren Angaben sind noch nicht möglich.	13.1, 14.3, 15.2
305-5	Senkung der THG-Emissionen	NB: Mobilität – Technischer Vertrieb (S. 52) NB: Ökoenergie (S. 44) NB: Ökokraftwerke (S. 66)	Eine genaue Darstellung quantifizierbarer Angaben ist derzeit noch nicht möglich.	13.1, 14.3, 15.2
GRI 400: Soziales				
GRI 401: Beschäftigung (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Personalstruktur und Mitarbeiterzufriedenheit (S. 73)		
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	NB: Personalstruktur und Mitarbeiterzufriedenheit (S. 73–74) Anhang zum NB 2023 (S. 22)	Die Fluktuationsrate wurde auf Basis der Schlüter-Formel berechnet. Im Jahr 2023 haben wir die Erfassung der natürlichen und unternehmensfremden Fluktuation neu mitaufgenommen.	5.1, 8.5, 8.6, 10.3
401-2	Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	NB: Personalstruktur und Mitarbeiterzufriedenheit (S. 75)		5.4 (3.2, 8.5 für 401-2-a)

GRI	Angabe	Verweise	Ergänzungen und Auslassungen	SDG
401-3	Elternzeit	<i>NB: Personalstruktur und Mitarbeiterzufriedenheit (S. 75)</i> <i>Anhang zum NB 2023 (S. 23)</i>	<i>Eine detailliertere Auswertung in der geforderten Form war nicht möglich. Eine solche Erfassung der Daten ist mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden.</i>	5.1, 5.4, 8.5
GRI 402: Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	<i>NB: Tarifverhandlungen und Tarifverträge (S. 88)</i>		
402-1	Mindestmitteilungsfrist für betriebliche Veränderungen		<i>Die Mitarbeitenden der WEMAG-Gruppe werden rechtzeitig über betriebliche Veränderungen informiert.</i>	8.8
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz (2018)				
403-1	Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	<i>NB: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S. 78–79)</i>		8.8
403-2	Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	<i>NB: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S. 79–81)</i>		8.8
403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	<i>NB: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S. 82)</i>		8.8
403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	<i>NB: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S. 81)</i>		8.8, 16.7
403-5	Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	<i>NB: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S. 81)</i>		8.8
403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	<i>NB: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S. 83)</i>		3.3, 3.5, 3.7, 3.8
403-7	Vermeidung und Minimierung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz	<i>NB: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S. 81)</i>		8.8
403-8	Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz abgedeckt sind	<i>NB: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S. 80)</i>		8.8
403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	<i>NB: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (S. 82)</i> <i>Anhang zum NB 2023 (S. 24)</i>	<i>Eine detailliertere Erhebung und Erfassung in der geforderten Form wird nicht vorgenommen und ist derzeit noch nicht geplant.</i>	3, 8, 6
403-10	Arbeitsbedingte Erkrankungen		<i>Auslassung: Im Berichtszeitraum sind keine arbeitsbedingten Erkrankungen erfasst worden. Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden psychische Erkrankungen/Burnout aktuell nicht dokumentiert. Es findet aber ein Wiedereingliederungsmanagement statt.</i>	3.3, 3.4, 3.9, 8.8, 16.1
GRI 404: Aus- und Weiterbildung (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	<i>NB: Aus- und Weiterbildung (S. 84)</i>		

GRI	Angabe	Verweise	Ergänzungen und Auslassungen	SDG
404-1	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	NB: Aus- und Weiterbildung (S.88) Anhang zum NB 2023 (S. 25)	Eine detailliertere Auswertung in der geforderten Form liegt nicht vor. Es können nur Aussagen bezüglich Angestellter und Führungskräfte mit Zeiterfassung gemacht werden. Rückwirkend wurden die Angaben für 2020 korrigiert, da diese auch die Stunden der Auszubildenden enthielten.	4.3, 4.4, 4.5, 5.1, 8.2, 8.5, 10.3
404-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	NB: Aus- und Weiterbildung (S.87-88) NB: Digitalisierung und Prozessverbesserungen (S.55)		8.2, 8.5
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Gerechtigkeit und Chancengleichheit (S. 76)		
405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	NB: Gerechtigkeit und Chancengleichheit (S. 78) Anhang zum NB 2023 (S. 26)		5.1, 5.5, 8.5
GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Für unsere Kunden (S.22-24)		
416-1	Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit		Auslassung: Eine Erhebung und Auswertung ist derzeit nicht geplant.	
416-2	Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit		Auslassung: Die WEMAG-Gruppe hält sich an alle rechtlichen und behördlichen Anforderungen in den Geschäftsfeldern und Regionen, in den die Unternehmensgruppe aktiv ist.	16.3
GRI 417: Marketing und Kennzeichnung (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Ökoenergie (S.45)		
417-1	Anforderungen für die Produkt- und Dienstleistungsinformationen und Kennzeichnung	NB: Ökoenergie (S.45)	Wir erstellen jährlich für unsere Stromprodukte eine Stromkennzeichnung gegenüber unseren Letztverbraucher und erfüllen damit unsere gesetzlich Informationspflicht. Weiterhin erhalten unsere Kunden detaillierte Rechnungen mit ausführlichen Erläuterungen.	12.8
GRI 418: Schutz der Kundendaten (2016)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Für unsere Kunden (S.22-24)		
418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten	NB: Für unsere Kunden (S.25)		16.3, 16.10
Verfügbarkeit (sektorspezifisch)				
3-3	Umgang mit den wesentlichen Themen	NB: Für unsere Kunden (S.25-27)		
G4-EU29	Durchschnittliche Dauer von Stromunterbrechungen (SAIDI)	NB: Für unsere Kunden (S.28)		

Sonstige, im Bericht verwendete, Berechnungsgrundlagen und Annahmen (soweit nicht explizit anders in den Kapiteln beschrieben) sowie geänderte Darstellungen:

- 1) Für die Berechnung möglicher Einsparungen der CO₂-Emissionen gegenüber konventioneller Stromerzeugung wurde mit dem Faktor 0,435 t/MWh gerechnet. Quelle: BAfA
- 2) Für den Gesamtenergieverbrauch eines Haushaltes wurde ein durchschnittlicher Jahresverbrauch von 3.600 kWh angenommen. Ausnahme: Übersicht „Netz 2023 – Daten & Fakten“: Hier wurde ein durchschnittlicher Energieverbrauch von 3.000 kWh/Haushalt angesetzt.
- 3) Das Geschlecht „Divers“ ist in sämtlichen Tabellen, in denen geschlechterspezifische Angaben gemacht wurden, nicht aufgeführt, da solche Personen nicht bekannt sind oder separat erfasst werden.
- 4) Vollzeitbeschäftigung bedeutet eine wöchentliche Arbeitszeit von 38 Stunden.
- 5) Im Kapitel „Mobilität – Technischer Vertrieb“ bezieht sich die aktuelle Zahl auf die Ladepunkte, die auch abgerechnet werden können.
- 6) Übersicht Daten & Fakten Netz: Die Anzahl der Trafostationen beziehen sich auf die Gesamtzahl der eigenen und kundeneigenen Trafostationen.

Abschnitt Ökokraftwerke:

- 7) Entwicklung Einspeisemengen im Netzgebiet: Diese Mengen sind WEMAG-unabhängig und umfassen das gesamte WNG-Netzgebiet.
- 8) Jahresstromertrag aller Anlagen: Diese Mengen umfassen alle Anlagen, an der die WEMAG beteiligt ist, unabhängig von den Anteilen. Die Werte beziehen sich auf die Gesamtmenge der Anlagen.
- 9) Jahresstromertrag aller Anlagen mit tatsächlichen Anteilen der WEMAG: Diese Mengen umfassen alle Anlagen, an der die WEMAG beteiligt ist, abhängig von den tatsächlichen Anteilen. Die Werte beziehen sich auf die Menge der Anlagen, die das Anteilsverhältnis der WEMAG tatsächlich darstellt.
- 10) Grafische Darstellung der Ökokraftwerke: Die Karte stellt alle Anlagen der WEMAG dar, an der die WEMAG mit mindestens 50 % beteiligt ist.

Anhang

Tabelle zu GRI 2-6: Aktivitäten, Wertschöpfung und andere Geschäftsbeziehungen

Aktivitäten, Wertschöpfung und andere Geschäftsbeziehungen¹⁾

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Gesamtanzahl der Angestellten ²⁾	631	757	814	834	690	764	21,1 %	10,7 %
Gesamtanzahl der Tochtergesellschaften ⁵⁾	26	27	30	31	31	38	46,2 %	22,6 %
Umsatzerlöse (in Mio. Euro)	658,3	680,7	735,4	849,5	1.263,9	2.162,1	228,4 %	71,1 %
Gesamtkapital (in Mio. Euro)	655,6	778,5	966,6	1.217,1	1.455,3	1.761,2	168,6 %	21,0 %
davon Eigenkapital (in Mio. Euro)	314,3	309,0	300,8	300,5	329,8	350,0	11,4 %	6,1 %
Absatz Strom (in Mio. kWh)	662,4	609,0	598,0	598,4	599,7	601,5	-9,2 %	7,5 %
Absatz Erdgas (in Mio. kWh)	904,4	814,0	914,8	997,7	697,7	1.517,6	67,8 %	117,5 %

¹⁾ gilt für den WEMAG-Konzern: WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, e.dat GmbH³⁾, WEMAG Projektentwicklung GmbH, Energiehaus Deutschland B2B GmbH (ab 2023), Batteriespeicher Schwerin GmbH & Co. KG, Elektro- und Energieanlagenbau GmbH (EEB)⁴⁾, WEMAG Energiedienste GmbH, Energie-Sparzentrale GmbH (ab 09/2023), Form Nord GmbH (ab 11/2023)

²⁾ Angestellte = Mitarbeitende, die ein aktives Vertragsverhältnis haben (inklusive Auszubildende)

³⁾ ab 2022 ohne e.dat GmbH

⁴⁾ Angaben 2018–2020 beziehen sich auf Elektro-Schnelldienst Wunderow GmbH, die 2021 in EEB aufgegangen ist

⁵⁾ Tochtergesellschaften der WEMAG AG

Tabelle 1 zu GRI 2-7: Angestellte

Beschäftigungsstruktur¹⁾

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Angestellte³⁾ nach Personen								
Gesamt (Anzahl Personen)	607,0	727,0	777,0	797,0	656,0	720	18,6 %	9,8 %
davon Frauen (Anzahl Personen)	247,0	290,0	314,0	318,0	202,0	226	-8,5 %	11,9 %
davon Männer (Anzahl Personen)	360,0	437,0	463,0	479,0	454,0	494	37,2 %	8,8 %
Angestellte³⁾ nach Vollzeitkräften								
Gesamt (Anzahl Vollzeitkräfte ⁴⁾)	596,7	715,5	763,4	780,6	641,6	704,3	18,0 %	9,8 %
davon Frauen (Anzahl Vollzeitkräfte ⁴⁾)	238,2	281,3	303,8	308,2	191,8	215,8	-9,4 %	12,5 %
davon Männer (Anzahl Vollzeitkräfte ⁴⁾)	358,5	434,1	459,5	472,3	449,8	488,5	36,3 %	8,6 %
Trainees und Auszubildende								
Auszubildende gesamt (Anzahl Personen)	24	30	37	37	34	44	83,3 %	29,4 %
davon Frauen (Anzahl Personen)	1	3	5	5	3	5	400,0 %	66,7 %
davon Männer (Anzahl Personen)	23	27	32	32	31	39	69,6 %	25,8 %
Trainees gesamt (Anzahl Personen)	2	5	1	0	0	0	-100,0 %	-
davon Frauen (Anzahl Personen)	1	2	0	0	0	0	-100,0 %	-
davon Männer (Anzahl Personen)	1	3	1	0	0	0	-100,0 %	-

¹⁾ gilt für die WEMAG-Gruppe: WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, e.dat GmbH, WEMAG Projektentwicklung GmbH, Energiehaus Deutschland B2B GmbH, Batteriespeicher Schwerin GmbH & Co. KG, Energie- und Elektroanlagenbau GmbH (EEB)²⁾, WEMAG Energiedienste GmbH; ab 2022 ohne e.dat GmbH

²⁾ Angaben 2018 bis 2020 beziehen sich auf Elektro-Schnelldienst Wunderow GmbH, die 2021 in EEB aufgegangen ist

³⁾ Angestellte = Mitarbeitende, die ein aktives Vertragsverhältnis haben

⁴⁾ Umrechnung der Personen in Vollzeitäquivalente

Tabelle 2 zu GRI 2-7: Angestellte
Beschäftigungsstruktur¹⁾

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Angestellte nach Beschäftigtenverhältnis (exkl. Auszubildende; in %)								
Teilzeit	8,5	7,5	7,7	8,1	8,5	8,2	-3,5 %	-3,5 %
davon Frauen	86,0	88,2	85,5	78,3	84,0	78,8	-8,4 %	-6,2 %
davon Männer	14,0	11,8	14,5	21,7	16,0	21,2	51,4 %	32,5 %
Vollzeit	91,5	92,5	92,3	91,9	91,5	91,8	0,3 %	0,3 %
davon Frauen	36,8	37,5	38,5	38,2	27,2	28,4	-22,8 %	4,4 %
davon Männer	63,2	62,5	61,5	61,8	72,8	71,6	13,3 %	-1,6 %
Angestellte nach Arbeitsvertrag (exkl. Auszubildende; in %)								
Unbefristet	87,0	81,0	78,9	78,3	87,1	87,7	0,8 %	0,7 %
davon Frauen	39,0	37,7	55,6	37,5	31,7	31,3	-19,7 %	-1,3 %
davon Männer	61,0	62,3	44,4	62,5	68,3	68,7	12,6 %	0,6 %
Befristet	13,0	19,0	21,1	21,7	12,9	12,3	-5,4 %	-4,7 %
davon Frauen	53,9	56,6	23,8	55,6	34,2	41,0	-23,9 %	19,9 %
davon Männer	46,1	43,4	76,2	44,4	65,8	59,0	28,0 %	-10,3 %
Altersstruktur (inkl. Auszubildende; in %)								
< 30 Jahre	18,2	19,7	16,2	15,4	17,6	17,5	-3,8 %	-0,6 %
davon Frauen	26,1	30,2	23,8	19,0	15,6	16,2	-37,9 %	3,8 %
davon Männer	73,9	69,8	76,2	81,0	84,4	83,8	13,4 %	-0,7 %
30-50 Jahre	46,6	47,9	52,9	57,7	57,6	58,9	26,4 %	2,3 %
davon Frauen	43,7	44,7	46,9	46,4	37,9	37,8	-13,5 %	-0,3 %
davon Männer	56,3	55,3	53,1	53,6	62,1	62,2	10,5 %	0,2 %
> 50 Jahre	35,2	32,4	30,9	30,0	24,8	23,6	-33,0 %	-4,8 %
davon Frauen	40,9	39,3	39,7	39,1	25,5	27,2	-33,5 %	6,7 %
davon Männer	59,1	60,7	60,3	60,9	74,5	72,8	23,2 %	-2,3 %
Betriebszugehörigkeit im Gesamtunternehmen²⁾ (in Jahren)								
≤ 10 Jahre (Anzahl in Personen)	17,4	14,8	14,0	13,6	13,2	12,1	-30,5 %	-8,3 %
≤ 25 Jahre (Anzahl in Personen)						522,0		
≤ 40 Jahre (Anzahl in Personen)						82,0		
						30,0		
Qualifikationsstruktur								
Berufsausbildung	48,6	51,5	51,6	52,2	42,6	45,4	-6,7 %	6,6 %
Studium	35,7	34,8	34,5	34,9	42,4	41,7	16,8 %	-1,7 %
Meister, Techniker oder gleichwertiger Fachschulabschluss	15,1	12,8	13,1	12,1	14,5	12,6	-16,8 %	-13,1 %
Ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	0,5	0,9	0,8	0,8	0,5	0,3	-41,2 %	-40,0 %
Angestellte mit Schwerbehinderung im Gesamtunternehmen²⁾								
	6,1	6,4	5,1	4,4	4,9	3,9	-36,2 %	-20,4 %

¹⁾ gilt nur für WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, e.dat GmbH, WEMAG Projektentwicklung GmbH; ab 2022 ohne e.dat GmbH; Basis: Angestellte = Mitarbeiter, die ein aktives Vertragsverhältnis haben

²⁾ bezieht sich auf den gesamten WEMAG-Konzern

Tabelle zu GRI 2-21: Verhältnis der Jahresgesamtvergütung

Verhältnis der Jahresgesamtvergütung

	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2020	Veränderung ggü. Vorjahr
absolutes Verhältnis	3,2	3,5	6,3	5,5	71,9 %	-12,7 %
Verhältnis der prozentualen Erhöhung	-0,8	7,3	11,6	1,2	-250,0 %	-89,7 %

Annahmen und Berechnungsmethoden:

Ab 2022: gilt nur für WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, WEMAG Projektentwicklung GmbH

2020/2021: gilt nur für WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, WEMAG Projektentwicklung GmbH, e.dat GmbH

Die Jahresgesamtvergütungsquote wurde nach folgender Formel berechnet:

$$\frac{\text{Jahresgesamtvergütung für die am höchsten bezahlte Person in der Organisation}}{\text{Median der Jahresgesamtvergütung für alle Angestellten der Organisation ohne die am höchsten bezahlte Person}}$$

Die Veränderung der Jahresgesamtvergütungsquote wurde nach folgender Formel berechnet:

$$\frac{\text{Prozentualer Anstieg der Jahresgesamtvergütung für die am höchsten bezahlte Person in der Organisation}}{\text{Median prozentualer Anstieg der Jahresgesamtvergütung für alle Angestellten der Organisation ohne die am höchsten bezahlte Person}}$$

Aufstellung der einbezogenen Vergütungsarten:

Die Jahresgesamtvergütung umfasst Gehälter, Prämienzahlungen (u. a. erfolgsabhängige Vergütung, Leistungsprämien), Jahressonderzahlung, Leistungskomponenten, Zulagen, ATZ-Aufstockung.

Für jeden Teilzeitbeschäftigten wurden Vollzeitäquivalent-Vergütungssätze verwendet.

Der Titel der am höchsten bezahlten Person soll nicht offen gelegt werden.

Tabelle zu GRI 2-25-e

Anzahl extern und intern erfasster und bearbeiteter Beschwerden¹⁾

Anliegen	Anzahl
Anfragen bzgl. Zähler	86
Nachfragen Bearbeitungsstand	5
Zählerstände	4
Anfragen Auszahlung Vergütung	12
Behörden/Ämter	14
Prozessablauf	40
Errichtungsplanung / Freigabe Anschluss	3
Netzdatenoffenlegung / Widerspruch Anschlusspunkt	9
Netzstörung	11
Sperrung	6
Datenschutz	4
Sonstiges	34
Summe	228

¹⁾ über providedata und WEMAG Netz eingegangen

**Ergänzende Angaben zu GRI 201-3:
Verbindlichkeiten für leistungsorientierte Pensionspläne und sonstige Vorsorgepläne
Freiwillige Sonder- und Sozialleistungen für Mitarbeitende¹⁾ (in Euro)**

Art der Leistung für Mitarbeitende	2019	2020	2021	2022 ²⁾	2023	Veränderung ggü. 2019	Veränderung ggü. Vorjahr
betriebliche Altersvorsorge	1.021.444	1.128.460	1.073.924	1.418.106	1.571.821	53,9 %	10,8 %
Zuschuss zu VL	211.982	242.204	243.582	198.284	225.901	6,6 %	13,9 %
Weihnachts-/Arbeitsessen	18.600	19.750	20.525	26.732	33.050	77,7 %	23,6 %
Angebote zur Gesundheitsfürsorge	116.224	75.136	205.360	190.503	373.876	221,7 %	96,3 %
Sportförderung	6.784	3.725	3.898	5.288	14.100	107,8 %	166,6 %
Summe	1.375.034	1.469.275	1.547.289	1.838.913	2.218.748	61,4 %	20,7 %

¹⁾ bezieht sich auf WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, e.dat GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, WEMAG Projektentwicklung GmbH

²⁾ ab 2022 ohne e.dat GmbH

Tabelle zu GRI 201-4: Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand

Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand¹⁾

Jahr	Förderinstitut	Förderprogramm	Höhe ⁸⁾ (in Euro)	Zweck
Summe 2019			152.570	
Summe 2020			396.038	
Summe 2021			136.983	
Summe 2022			78.512	
2023	BAFA ²⁾	Umweltbonus	66.000	Umweltbonus für Anschaffung von 16 Elektrofahrzeugen
2023	BMVi ³⁾	Energie- und Klimafonds	665.577	Projekt „EUniS“
2023	BMWi ⁴⁾	Energie und Nachhaltigkeit	39.483	Projekt „Norddeutsches Reallabor“
2023	BMWK ⁵⁾	Klima- und Transformationsfonds	96	Projekt „GreenSoda“
2023	KfW ⁶⁾	Ladestationen für Elektrofahrzeuge Zuschuss (441)	3.600	Erichtung von vier Ladepunkten
2023	StaLU ⁷⁾	Förderungen nach der WasserFöRL	37.326	Sicherung der Trinkwasserversorgung im Versorgungsgebiet Brüel
Summe 2023			812.082	
Veränderung ggü. 2019			432,3 %	
Veränderung ggü. VJ			934,3 %	

¹⁾ bezieht sich auf WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, WEMACOM, WEMAG Energiedienste GmbH

²⁾ Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

³⁾ Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

⁴⁾ Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

⁵⁾ Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

⁶⁾ KfW Bankengruppe

⁷⁾ Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg

⁸⁾ Angaben sind gerundet

Tabelle zu GRI 302-1: Energieverbrauch innerhalb der Organisation

Energieverbrauch¹⁾ innerhalb der WEMAG-Gruppe (in kWh)

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Verbrauch fossil								
Strom aus deutschem Energiemix	1.606.690	1.619.687	1.618.535	1.734.332	1.715.076	1.807.670	12,5 %	5,4 %
Heizöl	33.167	30.000	25.000	30.000	20.000	25.000	-24,6 %	25,0 %
Erdgas	1.823.332	1.706.431	1.568.081	1.865.919	1.273.729	1.268.007	-30,5 %	-0,4 %
Fernwärme	19.422	49.153	95.377	49.256	64.328	57.082	193,9 %	-11,3 %
Diesel	2.929.169	2.891.969	2.885.440	2.769.821	2.475.928	2.958.292	1,0 %	19,5 %
Benzin	277.242	366.125	304.735	270.379	257.415	292.312	5,4 %	13,6 %
Verbrauch erneuerbar								
Strom aus Photovoltaikanlagen	27.220	25.661	25.590	18.901	34.394	58.083	113,4 %	68,9 %
Ökostrom	1.592.305	1.698.609	1.775.141	1.784.575	1.655.451	1.621.907	1,9 %	-2,0 %
Summe Energieverbrauch fossil	6.689.022	6.663.365	6.497.168	6.719.707	5.806.476	6.408.363	-4,2 %	10,4 %
Summe Energieverbrauch erneuerbar	1.619.525	1.724.270	1.800.731	1.803.476	1.689.845	1.679.990	3,7 %	-0,6 %
Gesamtenergieverbrauch	8.308.547	8.387.636	8.297.899	8.523.183	7.496.321	8.088.353	-2,7 %	7,9 %

¹⁾ bezogen und bereinigt auf das Energiemanagementsystem (WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, e.dat GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, WEMAG Projektentwicklung GmbH (letztere ab 1. Januar 2020); für Vergleich WED und mea in 2018 herausgerechnet; ab 2022 ohne e.dat GmbH)

Fuhrpark (Anzahl absolut)

	2018	2019	2020	2021	2022	2023 ³⁾	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Anzahl Firmenfahrzeuge (Jahresdurchschnitt) absolut	227	236	246	240	241	261	15,0 %	8,3 %
davon Benzinbetrieben	33	32	40	39	36	35	6,1 %	-2,8 %
davon Dieselbetrieben	185	190	189	188	186	190	2,7 %	2,2 %
davon E-Fahrzeuge	7	11	16	12	18	35	400,0 %	94,4 %
davon Erdgasbetrieben	1	1	1	1	1	1	0,0 %	0,0 %
gefahrte km der Firmenfahrzeuge (gesamt)	3.825.866	4.010.139	3.818.478	3.584.147	3.809.396	3.671.359	-4,0 %	-3,6 %
Kraftstoffverbrauch in kWh²⁾	3.210.787	3.263.748	3.197.876	3.043.496	3.164.236	3.080.278	-4,1 %	-2,7 %

²⁾ ohne E-Fahrzeuge; Quelle der Umrechnungsfaktoren: <https://www.oekosystem-erde.de/html/energieeinheiten> (siehe DIN EN 16258: 2012 Tabelle A1)

³⁾ gefahrte km und Kraftstoffverbrauch: aus der Energieanalyse ohne Providata

	(in MJ/l)	(in kWh/l)
Ottokraftstoff mit 5 % Ethanol	31,7	8,6
Diesekraftstoff mit 5 % Biodiesel	35,7	9,9
Autogas (LPG)	25,3	6,9

Tabelle zu GRI 305-1/2: Direkte und indirekte THG-Emissionen

CO₂-Emissionen aus dem Energieverbrauch der WEMAG-Gruppe¹⁾ (in t)

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Strom aus deutschem Energiemix	698,9	704,6	704,1	754,4	746,1	786,3	12,5 %	5,4 %
Heizöl	8,2	7,5	6,2	7,5	5,0	6,2	-24,6 %	25,0 %
Erdgas	333,2	311,8	286,5	341,0	232,7	231,7	-30,5 %	-0,4 %
Fernwärme	5,4	13,8	26,7	13,8	18,0	16,0	193,9 %	-11,3 %
Benzin	728,2	718,9	717,3	688,6	615,5	735,4	1,0 %	19,5 %
Diesel	66,5	87,9	73,1	64,9	61,8	70,2	5,4 %	13,6 %
Summe	1.840,5	1.844,4	1.814,0	1.870,1	1.679,1	1.845,8	0,3 %	9,9 %
CO₂-Emissionen nach Scopes								
Scope 1: Direkte THG-Emissionen	1.136,1	1.126,1	1.083,2	1.101,9	915,0	1.043,5	-8,2 %	14,0 %
Scope 2: Indirekte energiebedingte THG-Emissionen	704,3	718,3	730,8	768,2	764,1	802,3	13,9 %	5,0 %
Spezifische CO₂-Emissionen (in t/MWh)	1.840,5	1.844,4	1.814,0	1.870,1	1.679,1	1.845,8	0,3 %	9,9 %

¹⁾ bezogen und bereinigt auf das Energiemanagementsystem (WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, e.dat GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, WEMAG Projektentwicklung GmbH (letztere ab 1. Januar 2020); für Vergleich WED und mea in 2018 herausgerechnet; ab 2022 ohne e.dat GmbH)

Berechnungsbasis

Energieträger	Emissionsfaktoren (laut BAFA ²⁾)	Brennwert/Heizwert ³⁾ Faktor
Strom	0,435 kg Co ₂ /kWh	1,00
Fernwärme	0,280 kg Co ₂ /kWh	1,00
Erdgas	0,201 kg Co ₂ /kWh	1,10
Heizöl	0,266 kg Co ₂ /kWh	1,07
Benzin	0,264 kg Co ₂ /kWh	1,10
Diesel	0,266 kg Co ₂ /kWh	1,07

²⁾ Quelle: https://www.bafa.de/SharedDocs/Downloads/DE/Energie/eew_infoblatt_co2_faktoren_2023

³⁾ Quelle: https://www.bafa.de/SharedDocs/Downloads/DE/Energie/ea_ermittlung_gesamtenergieverbrauch

Tabellen zu den Ökokraftwerken

Einspeisemengen aus regenerativen Erzeugungsanlagen im Netzgebiet (in GWh)

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Gesamt (alle EEG-Anlagen)	2.808,0	3.034,9	3.255,0	3.139,0	3.687,4	3.898,9	38,8 %	5,7 %
Photovoltaikanlagen	413,0	424,5	525,0	590,0	973,0	957,6	131,9 %	-1,6 %
Biogasanlagen	749,6	727,0	748,0	745,0	743,3	721,0	-3,8 %	-3,0 %
Windkraftanlagen	1.639,5	1.880,0	1.978,0	1.800,0	1.967,7	2.261,4	37,9 %	14,9 %
Sonstige (Wasserkraft, Klär-/Deponiegas)	5,9	3,4	4,0	4,0	3,4	3,9	-33,9 %	14,7 %

Anzahl der angeschlossenen Erzeugungsanlagen

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Solarenergie	4.795	5.045	5.582	6.518	7.587	10.620	121,5 %	40,0 %
Windkraft	537	548	567	578	561	587	9,3 %	4,6 %
Biomasse	223	225	226	225	225	226	1,3 %	0,4 %
Wasserkraft	15	15	15	12	12	12	-20,0 %	0,0 %
Klär-/Deponiegas	1	1	1	1	2	2	100,0 %	0,0 %
Geothermie	1	0	0	0	0	0	-100,0 %	0,0 %
Summe	5.572	5.834	6.391	7.334	8.387	11.447	105,4 %	36,5 %

Installierte Leistung der angeschlossenen Erzeugungsanlagen (in MW)

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Solarenergie	437,9	484,8	545,2	813,1	1.089,0	1.211,0	176,5 %	11,2 %
Windkraft	958,1	999,4	1.071,2	1.124,5	1.114,0	1.272,2	32,8 %	14,2 %
Biomasse	116,6	121,1	122,0	125,7	128,4	129,2	10,8 %	0,6 %
Wasserkraft	2,5	2,5	2,5	2,2	2,2	2,2	-12,0 %	0,0 %
Klär-/Deponiegas	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	33,3 %	0,0 %
Geothermie	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0 %	0,0 %
Summe	1.515,6	1.608,1	1.741,2	2.065,9	2.334,0	2.615,0	72,5 %	12,0 %

weiter zu: Tabellen zu den Ökokraftwerken

Jahresstromertrag aller Anlagen (in kWh)

Art der Anlage	2019	2020	2021	2022 ²⁾	2023	Veränderung ggü. 2019	Veränderung ggü. Vorjahr
Photovoltaik/ Sonne	24.695.331	35.248.493	71.146.205	155.693.642	160.325.593	549,2 %	3,0 %
Windkraft	95.764.656	140.418.453	148.253.678	209.589.912	222.563.437	132,4 %	6,2 %
Biogas	11.048.092	11.379.920	11.155.348	11.978.789	10.847.060	-1,8 %	-9,4 %
Gesamt (alle EEG-Anlagen)	131.508.079	187.046.866	230.555.231	377.262.343	393.736.090	199,4 %	4,4 %

Jahresstromertrag aller Anlagen mit tatsächlichen Anteilen der WEMAG (in kWh)

Art der Anlage	2019	2020	2021	2022 ²⁾	2023	Veränderung ggü. 2019	Veränderung ggü. Vorjahr
Photovoltaik/ Sonne	13.099.726	18.244.354	34.297.857	72.513.973	73.707.846	462,7 %	1,6 %
Windkraft	80.333.659	114.214.278	106.418.582	151.746.687	143.988.140	79,2 %	- 5,1 %
Biogas	11.048.092	10.970.247	10.735.605	11.509.393	10.847.060	-1,8 %	-5,8 %
Gesamt (alle EEG-Anlagen)	104.481.477	143.428.879	151.452.044	235.770.053	228.543.046	118,7 %	- 3,1 %

Tabelle zu GRI 401-1: Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation

Einstellungen und Austritte innerhalb der WEMAG-Gruppe¹⁾

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Einstellungen								
Gesamt	74	145	84	71	65	90	21,6 %	38,5 %
davon männlich	40	83	49	40	44	54	35,0 %	22,7 %
davon weiblich	34	62	35	31	21	36	5,9 %	71,4 %
davon < 30 Jahre	19	48	32	21	24	28	47,4 %	16,7 %
davon 30–50 Jahre	49	84	47	45	38	50	2,0 %	31,6 %
davon > 50 Jahre	6	13	5	5	3	12	100,0 %	300,0 %
Rate Neueinstellungen	11,7 %	19,2 %	10,3 %	9,2 %	10,5 %	13,5 %	15,4 %	28,6 %
Austritte								
Gesamt	24	33	31	38	28	23	-4,2 %	-17,9 %
davon männlich	15	22	15	20	19	17	13,3 %	-10,5 %
davon weiblich	9	11	16	18	9	6	-33,3 %	-33,3 %
davon < 30 Jahre	2	11	8	12	3	2	0,0 %	-33,3 %
davon 30–50 Jahre	15	11	12	18	15	12	-20,0 %	-20,0 %
davon > 50 Jahre	7	11	11	8	10	9	28,6 %	-10,0 %
natürliche Fluktuation						1,1 %		
unternehmensfremde Fluktuation						2,0 %		
Angestelltenfluktuation	3,7 %	4,3 %	3,7 %	4,6 %	4,4 %	3,2 %	-13,5 %	-27,3 %

¹⁾ gilt nur für WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, e.dat GmbH, WEMAG Projektentwicklung GmbH (inkl. Azubis); ab 2022 ohne e.dat GmbH

Tabelle zu GRI 401-3: Elternzeit

Inanspruchnahme der Elternzeit, Rückkehrerrate und Verbleib in der WEMAG-Gruppe¹⁾

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
Inanspruchnahme der Elternzeit								
Gesamt	28	35	43	43	30	31	10,7 %	3,3 %
davon Frauen	14	14	16	18	14	13	-7,1 %	-7,1 %
davon Männer	14	21	27	25	16	18	28,6 %	12,5 %
Rückkehrerrate (in %)								
Gesamt	100	100	100	100	100	100	0,0 %	0,0 %
davon Frauen	100	100	100	100	100	100	0,0 %	0,0 %
davon Männer	100	100	100	100	100	100	0,0 %	0,0 %
Verbleibanzahl²⁾								
Gesamt	27	34	43	42	27	31	14,8 %	14,8 %
davon Frauen	13	14	16	17	13	13	0,0 %	0,0 %
davon Männer	14	20	27	25	14	18	28,6 %	28,6 %
Verbleibrate³⁾ (in %)								
Gesamt	96,4	97,1	100,0	97,7	90,0	100,0	3,7 %	11,1 %
davon Frauen	92,9	100,0	100,0	94,4	92,9	100,0	7,6 %	7,6 %
davon Männer	100,0	95,2	100,0	100,0	87,5	100,0	0,0 %	14,3 %

¹⁾ gilt nur für WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, e.dat GmbH, WEMAG Projektentwicklung GmbH; ab 2022 ohne e.dat GmbH

²⁾ zwölf Monate nach Rückkehr aus Elternzeit noch im Unternehmen beschäftigt

³⁾ arbeiten immer noch im Unternehmen; für 2023 ist dies eine Annahme, da die zwölf Monate in der Zukunft liegen

Tabelle zu GRI 403-9: Arbeitsbedingte Verletzungen

Arbeitsbedingte Verletzungen¹⁾

	2018	2019	2020	2021	2022	2023		Veränderung ggü. 2018	Veränderung ggü. Vorjahr
	Ange- stellte	Sonstige Mitarbei- tende ²⁾	Ange- stellte						
Todesfälle aufgrund arbeits- bedingter Verletzungen									
Anzahl	0	0	0	0	0	0		0,0 %	0,0 %
Unfälle insgesamt									
Anzahl	13	27	4	18	8	49 ³⁾		276,9 %	512,5 %
Ausfalltage	25	126	19	40	1	195		680,0 %	19400,0 %
davon Arbeitsunfall									
Anzahl	7	15	2	16	5	16		128,6 %	220,0 %
Ausfalltage	11	108	4	31	1	195		1672,7 %	19400,0 %
davon Wegeunfall									
Anzahl	6	12	2	2	3	0		-100,0 %	-100,0 %
Ausfalltage	14	18	15	9	0	0		-100,0 %	0,0 %
Meldepflichtige Arbeitsunfälle									
Anzahl	3	11	3	5	8	9		200,0 %	12,5 %
Ausfalltage	24	120	19	44	285	192		700,0 %	-32,6 %
1.000-Mann-Quote	5,11	17,97	3,78	6,69	13,63	14		165,9 %	-0,3 %
davon Arbeitsunfall									
Anzahl	1	7	1	4	8	9		800,0 %	12,5 %
Ausfalltage	11	104	4	35	285	192		1645,5 %	-32,6 %
1.000-Mann-Quote	1,70	11,44	1,26	5,35	13,63	13,59		699,4 %	-0,3 %
davon Wegeunfall									
Anzahl	2	4	2	1	0	0		-100,0 %	0,0 %
Ausfalltage	13	16	15	9	0	0		-100,0 %	0,0 %
1.000-Mann-Quote	3,41	6,54	2,52	1,34	0	0		-100,0 %	0,0 %

Ausgeschlossen ist Energie- und Elektroanlagenbau GmbH (EEB), da diese den Arbeitsschutz selbst organisieren.

Einbezogen sind die Mitarbeitenden der WEMAG AG, der WEMACOM Telekommunikation GmbH, der WEMAG Netz GmbH und der WEMAG Projektgesellschaft GmbH.

¹⁾ arbeitsbedingte Verletzungen mit folgenden Konsequenzen:

Tod; Arbeitsausfalltage; eingeschränkte Arbeit oder Versetzung zu einer anderen Stelle; medizinische Behandlung, die über die erste Hilfe hinausgeht; Bewusstlosigkeit oder eine vom Arzt oder einer anderen zugelassenen medizinischen Fachkraft diagnostizierte erhebliche Verletzung, auch wenn diese nicht die vorab genannten Konsequenzen zur Folge hat

²⁾ Mitarbeitende, die keine Angestellte sind, deren Arbeit und/oder Arbeitsplatz jedoch von der Organisation kontrolliert werden (z. B. Freiwillige, Vertragsarbeiter, Einzelpersonen, Selbstständige oder Mitarbeiter einer Agentur; Personen, die für die Lieferanten, Kunden oder sonstigen Geschäftspartner der Organisation arbeiten)

³⁾ Angabe für 2023 inkl. Verbandbucheinträge

Tabelle zu zu GRI 404-1: Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten

Aus- und Weiterbildung¹⁾

	2020		2021		2022		2023		Veränderung ggü. 2020		Veränderung ggü. Vorjahr	
	Anzahl der Stunden	Kosten für Weiterbildungsmaßnahmen [in €]	Anzahl der Stunden	Kosten für Weiterbildungsmaßnahmen [in €]	Anzahl der Stunden	Kosten für Weiterbildungsmaßnahmen [in €]	Anzahl der Stunden	Kosten für Weiterbildungsmaßnahmen [in €]	Anzahl der Stunden	Kosten für Weiterbildungsmaßnahmen [in €]	Anzahl der Stunden	Kosten für Weiterbildungsmaßnahmen [in €]
Gesamt	8.766	402.106	9.554	677.626	13.382	659.084	15.429	1.014.332	76,0 %	152,3 %	15,3 %	53,9 %
Ausbildung												
Auszubildende	3.709	-	1.079	-	5.214	-	4.393	-	18,4 %	-	-15,7 %	-
Weiterbildung												
davon für Angestellte	4.199	-	8.220	-	7.243	-	9.434	-	124,7 %	-	30,2 %	-
davon für Führungskräfte	858	-	255	-	925	-	1.601	-	86,6 %	-	73,1 %	-

¹⁾ eingeschlossen sind nur Weiterbildungsstunden für Angestellte, ..., Abteilungsleiter, ... und Führungskräfte mit Zeiterfassung

Tabelle zu GRI 405-1: Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten

Diversität¹⁾ in Kontrollorganen und unter Angestellten²⁾

	Jahr	Köpfe	Frauen (in %)	Männer (in %)	< 30 Jahre (in %)	30–50 Jahre (in %)	> 50 Jahre (in %)
Kontrollorgane							
Vorstand	2018	2	0	100	0	50	50
	2019	2	0	100	0	50	50
	2020	2	0	100	0	50	50
	2021	2	0	100	0	50	50
	2022	2	0	100	0	50	50
	2023	2	0	100	0	50	50
Veränderung ggü. 2018		0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Veränderung ggü. VJ		0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Aufsichtsrat	2018	15	20	80	0	20	80
	2019	15	20	80	0	13	87
	2020	15	20	80	0	7	93
	2021	15	20	80	0	27	73
	2022	15	20	80	0	27	73
	2023	15	20	80	0	27	73
Veränderung ggü. 2018		0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	35,0 %	-8,8 %
Veränderung ggü. VJ		0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Angestellte							
Führungskräfte³⁾	2018	75	32,0	68,0	0,0	53,3	46,7
	2019	89	29,2	70,8	3,4	57,3	39,3
	2020	83	28,9	71,1	2,4	59,0	38,6
	2021	104	26,0	74,0	2,9	66,3	30,8
	2022	85	21,2	78,8	2,3	65,9	31,8
	2023	93	19,4	80,6	1,1	69,9	29
Veränderung ggü. 2018		24,0 %	-39,4 %	18,5 %	110,0 %	31,1 %	-37,9 %
Veränderung ggü. VJ		9,4 %	-8,5 %	2,3 %	-52,2 %	6,1 %	-8,8 %
Sonstige Angestellte	2018	511	42,3	57,7	13,7	51,1	35,2
	2019	589	43,1	56,9	15,3	51,8	32,9
	2020	634	43,8	56,2	13,6	54,9	31,5
	2021	634	44,0	56,0	12,1	57,1	30,8
	2022	502	33,9	66,1	15,1	59,8	25,1
	2023	541	34,8	65,2	15	60,8	24,2
Veränderung ggü. 2018		5,9 %	-17,7 %	13,0 %	9,5 %	19,0 %	-31,3 %
Veränderung ggü. VJ		7,8 %	2,7 %	-1,4 %	-0,7 %	1,7 %	-3,6 %

¹⁾ gilt nur für WEMAG AG, WEMAG Netz GmbH, WEMACOM Telekommunikation GmbH, e.dat GmbH, WEMAG Projektentwicklung GmbH (Stand per 31. Dezember); ab 2022 ohne e.dat GmbH

²⁾ Angestellte = Mitarbeitende, die ein aktives Vertragsverhältnis haben

³⁾ Gruppenleiter, Teamleiter, Leiter Netzdienststellen

Tabelle zu GRI 3-2: Liste der wesentlichen Themen

Die Tabelle zeigt auf, wo und – wenn außerhalb der Unternehmensgruppe – bei welcher Stakeholder-Gruppe die Auswirkungen der wesentlichen Themen nach GRI auftreten und wo unsere WEMAG-Gruppe außerhalb der Unternehmensgruppe Einfluss nehmen kann und will.

Einflussnahme der WEMAG-Gruppe innerhalb und außerhalb der Unternehmensgruppe

GRI-Nr.	Identifizierte themenspezifische Angaben laut Wesentlichkeitsanalyse	Auswirkungen/ zugehörige Themenfelder und Integration von Themen aus 2017	Abgrenzung der wesentlichen Themen	
			innerhalb der Unternehmensgruppe	außerhalb der Unternehmensgruppe
201	Wirtschaftliche Leistung	<ul style="list-style-type: none"> • Ökonomische Wirtschaftskraft • Kontinuierliche Verbesserung der Prozessqualität • Integration der Erneuerbaren Energien • Erschließung neuer Geschäftsfelder • Nachhaltiges Wirtschaften • Wettbewerbsfähigkeit 	x	
202	Marktpräsenz	<ul style="list-style-type: none"> • Beschäftigung 	x	
203	Indirekte ökonomische Auswirkungen	<ul style="list-style-type: none"> • Regionale Wertschöpfung • Auswirkungen auf die Region • Regionales Engagement 	x	x (Kunden, lokale Gemeinschaften)
205	Korruptionsbekämpfung	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung und Kontrolle der Einhaltung des Verhaltenskodex • Risikomanagement 	x	
206	Wettbewerbswidriges Verhalten	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung und Kontrolle der Einhaltung des Verhaltenskodex • Compliance 	x	
207	Steuern	<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft 	x	x (lokale Gemeinschaften)
302	Energie	<ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizienzlösungen (sparsamer Umgang mit Energie) • Energieeffizienzmaßnahmen • Innovative Produkte und Dienstleistungen (Innovationsmanagement) • Klimaschutz 	x	x (Kunden, Politik, lokale Gemeinschaften, NGOs)
304	Biodiversität	<ul style="list-style-type: none"> • Eingriffe in Natur und Landschaft • Qualität der Rekultivierung • Projekte zum Erhalt der Biodiversität • Klimaschutz 	x	x (lokale Gemeinschaften)
305	Emissionen	<ul style="list-style-type: none"> • Transport (Dienst- und Firmenfahrzeuge, Lieferanten und Geschäftspartner) • Geschäftsreisen • im Unternehmen • Beitrag zur Erreichung politischer Klimaziele • EEG-Anlagen • Elektromobilität • Klimaschutz 	x	x (Kunden, Politik, lokale Gemeinschaften, NGOs)
401	Beschäftigung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeitermitbestimmung • Vereinbarkeit von Beruf und Familie • Betriebliches Vorschlagswesen • Vergütungsfragen • Reorganisation 	x	
402	Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeiterzufriedenheit 	x	

weiter zu: Einflussnahme der WEMAG-Gruppe außerhalb der Unternehmensgruppe

GRI-Nr.	Identifizierte themenspezifische Angaben laut Wesentlichkeitsanalyse	Auswirkungen/ zugehörige Themenfelder und Integration von Themen aus 2017	Abgrenzung der wesentlichen Themen	
			innerhalb der Unternehmensgruppe	außerhalb der Unternehmensgruppe
403	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeitergesundheit • Stressbewältigung • Schutz der Gesundheit von Geschäftspartnern und Lieferanten • Höhe der Arbeitsunfälle und krankheitsbedingte Arbeitsunfähigkeit 	x	x (Geschäftspartner, Lieferanten)
404	Aus- und Weiterbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Nachwuchsförderung • Fachkräftesicherung • Anpassung an Veränderungsprozesse 	x	
405	Diversität und Chancengleichheit	<ul style="list-style-type: none"> • Vermeidung von Diskriminierung • Förderung von Diversität 	x	
416	Kundengesundheit und -sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> • Kundensicherheit • Servicequalität und Beschwerdemanagement • Produktsicherheit (Photovoltaikanlagen, Ladesäulen, ...) • Versorgungssicherheit • Netz- und Anlagensicherheit 	x	x (Kunden)
417	Marketing und Kennzeichnung	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung ökologischer Produkte • Nachhaltigen Konsum fördern • Produktkennzeichnung • Kundeninformation 	x	x (Kunden)
418	Schutz der Kundendaten	<ul style="list-style-type: none"> • Datensicherheit/ Datenschutzmaßnahmen 	x	x (Kunden)

Grafik zu Digitalisierung und Prozessverbesserungen

ZDF Prozessverbesserungen 2023¹⁾

- Einsparung von rund 71.343 €

[Summe aus Reduzierung Sachkosten (25.543 €) und Reduzierung Durchlaufzeit (720 h x 65 €/h = 46.800 €)²⁾

- Einsparung von rund 13.030 € offen

- 62,2 % der erkannten Verschwendung reduziert²⁾

(im Durchschnitt)

- rund 720 Arbeitsstunden reduziert³⁾

Vorauswahl: 43



- abgeschlossen: 31
- in Arbeit: 8, davon 2 im Zeitplan eingestellt
- eingestellt: 4

¹⁾ Stand: 2. April 2024

²⁾ Ergebnisse der quantitativ messbaren Prozessverbesserungen (10 von 31)

³⁾ Ergebnisse 13 von 31